STIL STRATEGIE
Stil- und Outfitberatung in Bonn

Die 7-Schritte-Anleitung zu deinem Business-Outfit

Viel Spaß beim Lesen und Ausprobieren,

Deine Claudia Reuschenbach

Die 7 Schritte-Anleitung zu deinem Business-Outfit (für Männer und Frauen)

Du stehst morgens sehr lange vor dem Kleiderschrank, um dir dein Business-Outfit zusammenzustellen?

Geh einfach diese Schritt-für-Schritt-Anleitung durch. Dann wirst du nie wieder über die Zusammenstellung deines Outfits nachdenken müssen! Du kannst sie auch ausdrucken und in deinen Schrank hängen.

Schritt 1:

Entscheide, ob du heute lässig oder klassisch in deinem Job auftreten willst.

Und gehe diese Schritt-für Schritt-Anleitung nach dieser Entscheidung durch.

Schritt 2:

Zieh eine Hose an. Frauen können natürlich auch einen Rock oder ein Kleid wählen.

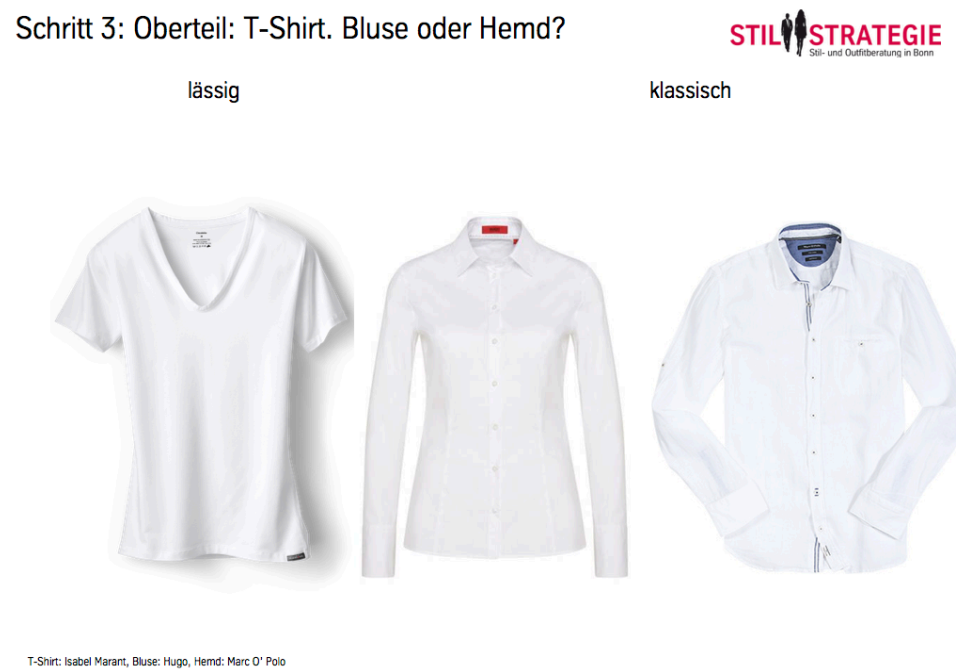


Wenn du lässig rüberkommen möchtest, zieh eine Jeans an. Die Jeans sollte
- keine oder kaum Waschung haben,
- keine Destroyed-Effekte haben (also keine Löcher oder aufgeraute Stellen),
- blau, grau oder schwarz sein.

Wenn du klassisch rüberkommen möchtest, zieh eine Stoffhose, ein Kleid oder einen Rock an. Aber nicht aus Jeansstoff! Unkompliziert sind die Standard-Businessfarben blau, grau und schwarz.

Schritt 3:

Wähle als Oberteil. Lässiger ist ein T-Shirt oder ein Pullover, klassischer eine Bluse bzw. bei Männern ein Hemd.



Beachte dabei:
Ist die Hose/der Rock weit, zieh ein schmal geschnittenes Oberteil an. Es muss nicht hauteng sein, aber vom Schnitt her im Kontrast zum Unterteil stehen.

Ist die Hose eng geschnitten, kannst du frei entscheiden, ob du ein enges oder weites Oberteil trägst.

Schritt 4:

Wähle deinen Kompetenz-Garanten: den Blazer bzw. das Sakko.

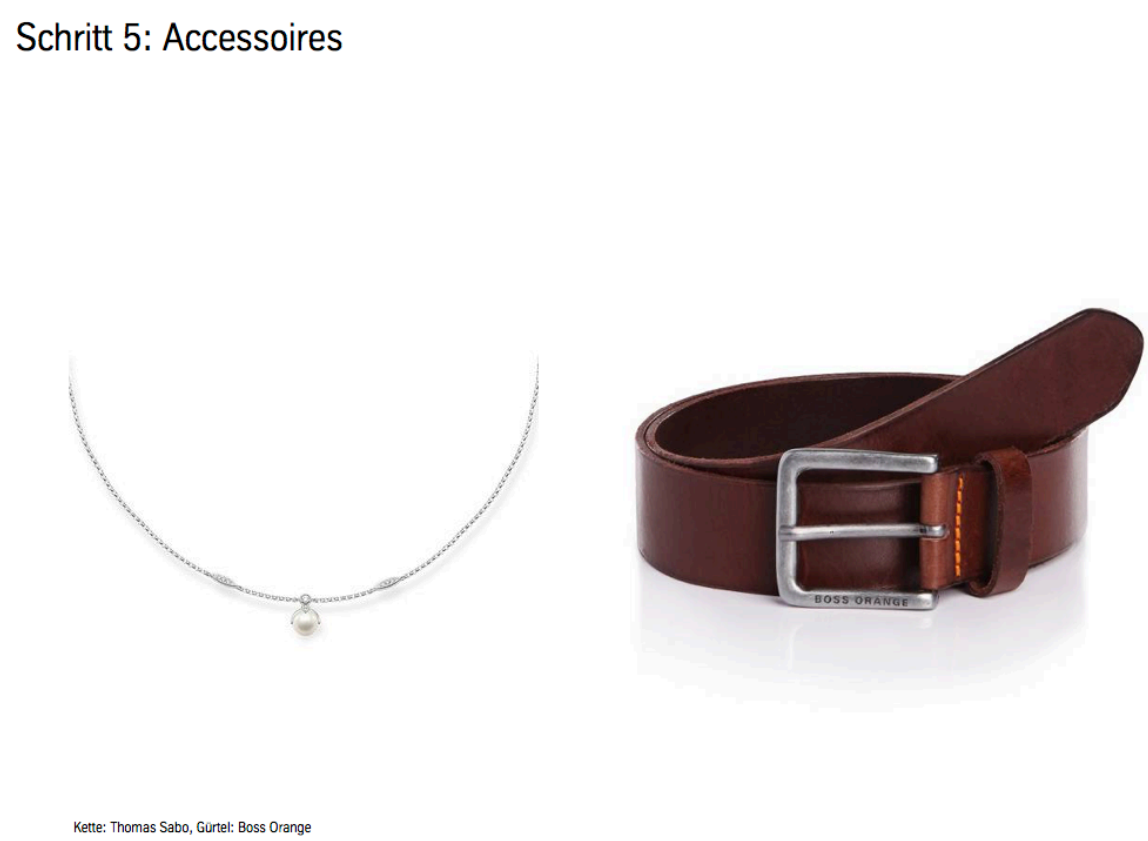


Tipps zur Farbe:
Was immer geht: Blau, Grau, Schwarz oder Weiß.
Andere Farben sind ein schöner Hingucker und bei allen Frauen gut einsetzbar - bei Männern nur bedingt.

Eine Alternative zum Blazer oder Sakko sind Strickjacken oder Bikerjacken. Mit Blazern/ Sakkos wirkst du aber definitiv kompetenter. Darauf möchte ich jedoch heute gar nicht eingehen - zieh einfach heute einmal einen Blazer an und schau, was im Laufe des Tages passiert…

Schritt 5:

Gib deinem Outfit jetzt noch eine Portion Pepp durch Accessoires.



„Accessoires sind die Stars“ - deine Accessoires entscheiden über „das gewisse Extra“, das du ausstrahlst.

Als Mimimum zieh als Frau bitte eine Halskette an. Damit wirkst du immer interessanter, als ohne Schmuck. Garantiert. Probier’s aus!
Männer tragen bitte einen Gürtel.

Zusätzlich sind bei Frauen und Männern noch folgende Accessoires möglich:

Accessoires speziell für Frauen:
- Ohrringe
- Brosche
- Halstuch
- Armband

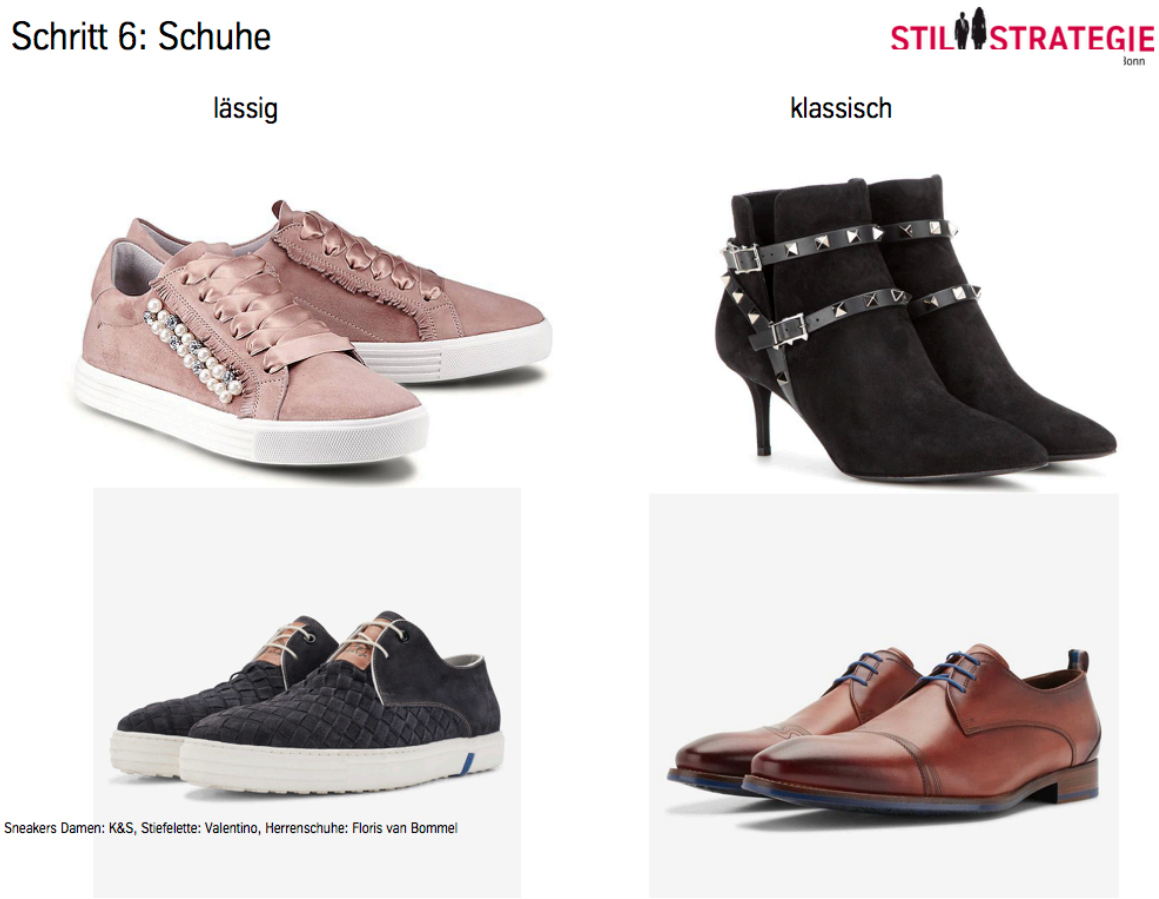
- Uhr
- Gürtel(bei Hosen auf jeden Fall, bei Röcken eventuell)
- Akten- und/oder Handtasche (wichtig: kein Rucksack!)
- dezenter Duft

Accessoires speziell für Männer:
- Krawatte
- Einstecktuch
- Manschettenknöpfe
- Krawattennadel (ist im Moment nicht so angesagt, aber der Vollständigkeit halber)
- Halstuch
- Armband
- Uhr
- Aktentasche oder Messanger Bag (wichtig: kein Rucksack!)
- dezenter Duft

Schritt 6:

Die Schuhe!

Die Schuhe sind eines der wichtigsten Elemente für dein Business-Outfit und daher musst du hier besonders viel Augenmerk drauf richten. Der Schuh bestimmt deinen Stil.



Du hast folgende Möglichkeiten:
Wenn du es lässig magst: trage Sneakers, Stiefeletten ohne Absatz, Stiefel ohne Absatz oder Wedges (=Schuhe mit Keilabsatz oder Plateau). Das funktioniert, wenn du bei Schritt 4 den Blazer angezogen hast, denn dann sieht dein Business-Outfit auch mit diesen legeren Schuhen geschäftsmäßig aus.

Wenn du eher der klassische Typ bist, entscheide dich zwischen Pumps, Stiefeletten mit Absatz, Stiefel mit Absatz oder Kitten Heels (=dünner, leicht geschwungener Absatz). Für Männer sind gepflegte Lederschuhe beim klassischen Stil ein Muss.

Schritt 7:

Entscheide dich für Mantel, Stoffjacke oder Poncho.

Sollte es das Wetter nicht zulassen, dass du nur im Blazer zur Arbeit gehst oder fährst, mach nicht den Fehler und zieh einen Anorak an. So machst du jedes Business-Outfit und damit deine komplette Vorarbeit von Schritt 1-6 kaputt! Denn ein Anorak ist ein reines Freizeit-Kleidungsstück. Also: gerne Mantel, Jacke oder bei Frauen Poncho/Cape.

Wenn du mit dem Fahrrad zur Arbeit fährst, gibt es mittlerweile auch sehr schöne, businesstaugliche Fahrradmode vom Helm bis zur Jacke!

Bonus-Schritt:

Fühl dich wohl, trink einen leckeren Kaffee oder Tee, entspann dich und gehe gut gelaunt zur Arbeit! Denn du siehst jetzt attraktiv und kompetent aus!

Na, gefällst du dir im Spiegel? Ich wünsche dir einen erfolgreichen und interessanten Arbeitstag. Genieße die Komplimente, die du bekommen wirst!

Deine

Claudia Reuschenbach
www.stilstrategie.de